

[E-BOOK] Der Lilienmrder: Thriller (Maeve Kerrigan-Reihe 4)

Der Lilienmrder: Thriller (Maeve Kerrigan-Reihe 4)

Von Jane Casey

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #181746 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-20Erscheinungsdatum: 2015-07-20File Name: B00QZELEW8 | File size: 77.Mb

Von Jane Casey : Der Lilienmrder: Thriller (Maeve Kerrigan-Reihe 4) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Lilienmrder: Thriller (Maeve Kerrigan-Reihe 4):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen3 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein ungelster MordVon Belles LeseinselEr erwrgt seine Opfer, schneidet ihnen die Haare ab, entfernt ihre Augen und bettet sie auf weie Blumen. Bereits zwei Frauen sind auf diese Weise in London ermordet worden. DC Maeve

Kerrigan ermittelt dieses Mal ohne ihren Kollegen Josh Derwent und als ein dritter Mord geschieht und die Spuren auf einen Fall aus der Vergangenheit hinweisen, wird Maeve klar, warum Derwent von ihrem Chef bei dem Fall auen vor gelassen wird. Maeve Kerrigan und Josh Derwent ermitteln gerade in einem Fall von huslicher Gewalt als Maeve zu ihrem Chef gerufen wird. Fortan untersttzt sie das Team, dass die sadistischen Mordfille an jungen Frauen bearbeitet. Warum Superintendent Godley und DI Burns jedoch so groen Wert darauf legen, dass Maeve zu dem Fall gegenber DI Derwent Stillschweigen wahrt, ist der engagierten wie starrkopfigen Polizistin erst klar, als sie ziemlich schnell die Zusammenhnge zu einem frheren Mordfall herstellt. Jane Casey lsst sich auch im 4. Band der Maeve-Kerrigan-Reihe viel Zeit, um ihre Geschichte aufzubauen. Das Zwischenmenschliche steht fr die Autorin genauso stark im Fokus wie der Fall selbst. Und dieser entwickelt sich gewohnt komplex. Zudem ich auch das aktuelle Buch von Jane Casey wieder auf keinen Fall als Thriller bezeichnen wrde, sondern als soliden englischen Krimi. Und wenn man unter dieser Voraussetzung den Roman liest, wird man auch bestens unterhalten. Das Buch berzeugt neben der vielschichtigen Story durch seine eigenwilligen, facettenreichen und lebendig beschriebenen Charaktere. Maeve geht auch in diesem Fall wieder eigene Wege, hlt sich nicht unbedingt an Vorgaben ihres Chefs Godley, vertraut auf ihre Menschenkenntnis und weniger auf das, was ihr von ihren Vorgesetzten vorgegeben wird. Und setzt dabei mehr als einmal ihre Karriere aufs Spiel. Die aktuelle Mordserie weist Parallelen zu einem ungelsten Mordfall von vor rund 20 Jahren auf, in den DI Josh Derwent verwickelt war. Somit gilt er als Verdchtiger in den aktuellen Ermittlungen und wird auen vor gelassen. Was Derwent natrlich absolut nicht passt. Jane Casey prsentiert neben Derwent als Verdchtigen aber noch einige weitere mehr, die durchaus Grund htten, fr die aktuellen Mordfille verantwortlich zu sein. Somit ist Rtselraten fast bis zum Ende des packenden und spannenden Krimis garantiert. Fazit: Ein ruhiger wie komplexer Krimi, der durch eine wohldurchdachte Story und eigenwilligen Charakteren berzeugt. 0 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend, aber etwas zu unbersichtlich! Von Samy86 Inhalt: Wie weit reicht dein Vertrauen zu deinem Kollegen aus, um an seine Unschuld zu glauben? Genau dieser Frage fhlt sich Maeve Kerrigan hilflos ausgesetzt. Ein Serienmrder treibt sein Unwesen und alles was sie ber ihn wei ist, dass er sich mit den Frauen verabredet, ihr Vertrauen erschleicht und sie dann auf bestialische Weise ermordet. Sein Markenzeichen Das heraus schneiden ihrer Augen, wie Lilien abschneiden der Haare, aber dies reicht ihm anscheinend nicht aus, denn zu allem Greul der Anwesenden werden die Augen noch sorgfllig bei der Leiche platziert! Die Ermittlungen laufen derweil erfolglos, bis ein dritter Mord, die Ermittler auf einen Fall stoen lsst, der bereits 20 Jahre her ist. Der Mrder wurde auch damals nicht gefasst, aber einen Verdchtigen gab es auf den die Indizien wiesen und der durch ein einziger Augenzeuge entlastet schien. Maeves cholerischer Kollege Josh Derwent. Die hnlichkeiten der Morde lsst sich nicht verschleiern und Joshs Verhalten frdert nicht gerade seine Unschuld. Jetzt liegt es an Maeve seine Weste rein zu waschen oder noch schlimmer ihn als Mrder zu berfhren! Meine Meinung: Jane Casey hat einen sehr ausfhrlichen und ausdrucksstraken Schreibstil, der einen nicht nur fesselt sondern auch das Blut in den Adern gefrieren lsst. Spannend und sehr detailliert schildert sie in ihrem Thriller eine Mordserie, die Londons Bewohner, vor allem die Frauenwelt, in Angst und Schrecken versetzt. Jede alleinstehende Frau knnte das nchste Opfer sein und die Situation wird durch den Verlauf der Ermittlungen nicht gerade entschrft. Doch bis es zu dem richtigen Spannungsaufschwung kommt, muss der Leser etwas Geduld mitbringen, denn durch anfngliche Schwierigkeiten braucht die Handlung etwas bis sie so richtig in Fahrt kommt. Am Anfang werden die verschiedenen Protagonisten durchleuchtet und ihre Geschichten dem Leser nher gebracht. Man wartet voller Anspannung darauf, dass die Handlung endlich an Fahrt annimmt und bis es dazu kommt erscheinen die Kapitel etwas langatmig. Dennoch sollte man beachten, egal wie lange sich der Start herauszert, dass die Inhalte fr den weiteren Verlauf wichtig sind und es sich sehr wohl lohnt, den detaillierten Schilderungen zu folgen. Maeve Kerrigan ist eine charismatische Hauptprotagonistin. Wirkt sie zwar eher schchtern und etwas zurckgezogen in sich selbst, so sollte man sie ja nicht unterschtzen, denn hinter dem scheuen Kken verbirgt sich eine knallharte Ermittlerin. Josh Derwent ist ein Bad Boy in Polizeiuniform. Von seinen Kolleginnen gehasst und den Kollegen geliebt, wei er genau was er will und dies auch in die Tat umzusetzen. Doch hinter dieser knallharten Fassade verbirgt sich ein Hufchen Elend, das hofft gehrt und verstanden zu werden. Leider kommt es nur selten zum Vorschein und macht daher ein Sympathieaufbau eher schwer. Doch ist er auch dazu in der Lage einen Mord zu begehen? Seine Charakterzge rcken ihn allemal ins Visier, oder lsst man sich eher davon tuschen? Fr mich war die Handlung sehr spannend gestaltet, jedoch empfand ich es allein schon von den vielen Charakteren, die ihre Finger mit im Spiel hatten, sehr berladen und erschwerte etwas den Durchblick mit wem man es so alles zu tun bekommt, denn allesamt sind kein unbeschriebenes Blatt und haben ihre Laster Geheimnisse, die sie tragen mssen und ihren Charakter ausmachen, aber Maeve und Josh blieben mir im Gedchtnis und waren fr mich am nachvollziehbarsten gestaltet. Das Cover fhrt ein kleines Detail der Grueltat des Serienmrders auf, zhlt zu seinen Verunstaltungen an den Opfern ja das Abschneiden der Haare. Ansonsten gibt der Buchtitel noch einen kleinen Hinweis auf den Handlungsinhalt. Fazit: Obwohl es eher etwas schleppend in der Handlung vorangeht, konnte mich dieser Thriller am Ende doch von sich berzeugen. Es lohnt sich dran zu bleiben und durchzuhalten, denn der AHA-Effekt bezglich der Spannung kommt schlagartig und unerwartet, aber lsst einen dann nicht mehr so schnell los! 1 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Wieder super Von ian Ich mag Maeve Kerrigan und ihre Chefs. Die Story ist auch

ganz ok. Hoffentlich kommt bald das nächste raus. Top.

Kurzbeschreibung Er schenkt ihnen weiße Lilien und nimmt dafür ihr Leben - Maeve Kerrigans schwierigster Fall! Er trifft sich mit Frauen. Gewinnt ihr Vertrauen. Und tötet sie. Das ist alles, was Maeve Kerrigan über den Täter weiß. Auf sadistische Art und Weise entfernt er seinen Opfern die Augen und schneidet ihnen die Haare ab. Dabei hinterlässt er an keinem der Tatorte Spuren, lediglich weiße Lilien. Lange tappt Maeve im Dunklen bis ein dritter Mord geschieht, der auf ihren Kollegen Josh Derwent hinweist. Und es ist nicht das erste Mal, dass Derwent der Verdächtige in einem Mordfall ist. Einem Mordfall, der mit diesem dritten Verbrechen scheinbar viele Ähnlichkeiten aufzuweisen hat und zurück in seine Vergangenheit führt ...

Kurzbeschreibung Er schenkt ihnen weiße Lilien und nimmt dafür ihr Leben - Maeve Kerrigans schwierigster Fall! Er trifft sich mit Frauen. Gewinnt ihr Vertrauen. Und tötet sie. Das ist alles, was Maeve Kerrigan über den Täter weiß. Auf sadistische Art und Weise entfernt er seinen Opfern die Augen und schneidet ihnen die Haare ab. Dabei hinterlässt er an keinem der Tatorte Spuren, lediglich weiße Lilien. Lange tappt Maeve im Dunklen bis ein dritter Mord geschieht, der auf ihren Kollegen Josh Derwent hinweist. Und es ist nicht das erste Mal, dass Derwent der Verdächtige in einem Mordfall ist. Einem Mordfall, der mit diesem dritten Verbrechen scheinbar viele Ähnlichkeiten aufzuweisen hat und zurück in seine Vergangenheit führt ...

über den Autor und weitere Mitwirkende Jane Casey wuchs in Dublin auf, studierte Englisch in Oxford und Irische Literatur am berühmten Trinity College in Dublin. Nach dem Studienabschluss arbeitete sie in verschiedenen Verlagen als Jugendbuchlektorin. Sie lebt mit ihrem Mann, einem Strafverteidiger, dem gemeinsamen Sohn und Katze Fred in London.